

Themenpaket

Tonquellen

Ein vernachlässigtes Medium im (Geschichts-)Unterricht

Arbeitsblatt 3

Rede

Hören Sie sich aufmerksam eine der unten angeführten politischen Rede an und beantworten Sie danach die Leitfragen bzw. bearbeiten Sie die Aufgaben.

In den Fragen und den Aufgaben wird der Typus Rede reflektiert, weswegen sie unabhängig vom Inhalt zu beantworten sind.



Trambrennplatzrede von Engelbert Dollfuß, 1933



Sportpalastrede von Joseph Gebbels, 1943



Bundeskanzler Bruno Kreisky über Weltpolitik, 1976



Ansprache an die Jugend von Adolf Hitler, 1939



Rede von Leopold Figl zur Staatsvertragsunterzeichnung 1955



Neujahrsansprache von Franz Vranitzky, 1995

- Beurteilen Sie den Stellenwert der politischen Rede heute verglichen mit vergangenen Zeiten.
- Wirkt die Rede authentisch und seriös oder übertrieben pathetisch und aufgesetzt?
- Analysieren Sie die Wirkung der Rednerin bzw. des Redners (auf sich). Hat die Stimme der Rednerin bzw. des Redners suggestive Kraft?
- Bestimmen Sie die Redesituation: Wer ist der bzw. die Redner/in? Wer ist das Publikum? Welche unmittelbaren Reaktionen gibt es? Warum wurde die Rede aufgezeichnet? Wird eine spezielle Zielgruppe angesprochen?
- Beurteilen Sie die Wirkung der Rede auf das Publikum. Sind ähnliche Reaktionen heute noch vorstellbar?
- Beschreiben Sie Unterschiede zwischen historischen und aktuellen Reden.
- Haben Sie den Eindruck, dass allein aufgrund der rhetorischen Überzeugungskraft einer politischen Rede politische Entscheidungen getroffen werden? Informieren Sie sich, wie z. B. parlamentarische Entscheidungen getroffen werden.